

Serbien

Leben & arbeiten



Startseite / Studieren und leben in Serbien [/laenderinformationen/serbien/land/de/7516-studieren-und-leben-in-serbien/]

Studieren und leben in Serbien



Hochschul- und Bildungssysteme im Ausland weisen häufig gravierende Unterschiede zu Deutschland auf. Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Hochschultypen, die Zulassungs- und Sprachvoraussetzungen sowie die Studiengebühren.

Hochschulen

Serbien hat 18 akkreditierte Universitäten [http://www.studyinserbia.rs/en/institutions] (acht staatliche und 10 private). Daneben gibt es 64 akkreditierte "Vocational study colleges" (professional studies) mit insgesamt ca. 50.000 Studierenden und 8 "Academy study colleges". Ca. 15% der insgesamt knapp 240.000 Studierenden Serbiens sind an privaten Hochschulen immatrikuliert (Quelle: Tempus-Büro Belgrad). Die Qualität dieser privaten Hochschulen ist jeweils genau zu prüfen.

Die angebotenen Studiengänge finden Sie in der <u>Datenbank</u> [http://www.studyinserbia.rs/en/programmes] von "<u>Study in Serbia</u> [http://www.studyinserbia.rs/en]".

Mehr zum Thema

- Bildungssystemanalyse Serbien 2016 [https://www.daad.de/medien/der-daad/analysen-studien/bildungssystemanalyse/serbien_daad_bsa.pdf]
- <u>Ländersachstand Serbien 2017 [https://www.daad.de/medien/der-daad/analysen-studien/laendersachstand/serbien_daad_sachstand.pdf]</u>
- <u>Univerziteti u Srbiji</u> [http://%e2%80%a2bildungssystemanalyse%20serbien%202016/]
- Hochschulen in Serbien [http://univ.cc/search.php?dom=rs&key=&start=1]
- Studentsko rangiranje [http://www.studentranking.org/sr/]
- Webinar Hochschulmarkt Serbien [http://www.gate-germany.de/webinare]
- <u>Database of Master's programmes in Europe [http://www.mastersportal.eu/#country]</u>



Das Studienjahr ist in 2 Semester eingeteilt. Das Wintersemester beginnt Ende September / Anfang Oktober und endet im Januar. Das Sommersemester beginnt Ende Februar bzw. Anfang März und endet im Juni.

Serbien hat sich dem Bologna-Prozess 2003 angeschlossen und damit einen stufenweisen Reformprozess initiiert, der seine rechtliche Grundlage 2005 mit der Verabschiedung des neuen Hochschulgesetzes fand. Mit diesem Gesetz wurde formal das European Credit Transfer System, das 3 Studienstufen-System und das Diploma Supplement eingeführt. Seit 2007/2008 studieren alle neu immatrikulierten Studenten nach dem BA/MA-System.

Seit 2005 werden sukzessive eingeführt:

- ► BA (meist 4 Jahre)
- ► MA (1 oder 1,5 Jahre)
- ► PhD (3 Jahre)

Mehr zum Thema

- Bildungssystemanalyse Serbien 2016 [https://www.daad.de/medien/derdaad/analysen-studien/bildungssystemanalyse/serbien_daad_bsa.pdf]
- <u>Ländersachstand Serbien 2017 [https://www.daad.de/medien/der-daad/analysen-studien/laendersachstand/serbien daad sachstand.pdf]</u>
- <u>Degree System [http://www.studyinserbia.rs/en/education/degree-system]</u>
- Education and diplomas Serbia (Nuffic) [https://www.nuffic.nl/en/subjects/educationand-diplomas-serbia/]
- anabin-Datenbank Informationen zum Bildungswesen
 [https://anabin.kmk.org/no_cache/filter/bildungswesen.html?tab=first&land=194]
- Bologna Process National Report [http://www.ehea.info/pid34250cid101594/serbia.html]

Zulassung

Ausländische Studienbewerber schicken ihre Unterlagen direkt an die Universität ihrer Wahl.

Studiengebühren

Die Studiengebühren liegen in Serbien zwischen 1.000,- EUR und 5.000,- EUR pro Jahr inkl. privater Hochschulen. Die genaue Höhe ist bei der jeweiligen Hochschule zu erfragen.

Sprachvoraussetzungen

In Serbien werden fast alle Studiengänge in serbischer Sprache

[http://www.studyinserbia.rs/en/education/language-requirements] unterrichtet. Aus diesem

Grund ist es Voraussetzung, dass deutsche Studienbewerber ihre Sprachkenntnisse bei der

Bewerbung durch ein Sprachzeugnis nachweisen, das an einer Universität in Deutschland
ausgestellt werden kann.

Alternative ist, zu Beginn des Studiums an einem dreimonatigen Sprachkurs teilzunehmen und im Anschluss einen Test an der jeweiligen Universität abzulegen.

Folgende Fremdspracheninstitute stehen hierfür zur Verfügung:

- <u>Serbian language courses / Learn Serbian online</u>
 [http://www.studyinserbia.rs/en/living-in-serbia/language]
- Zentrum für Serbisch als Fremdsprache (Centar za srpski jezik kao strani) [http://www.srpski-strani.com/]
- Azbukum-Zentrum für serbische Sprache und Kultur (Azbukum-Centar za srpski jezik i kulturu) [http://www.azbukum.org.rs/]



[http://sr.wikipedia.org/wiki/%D0%94%D0%B0%D1%82%D0%BE%D1%82%D0%B5%D0%BA%D0%B0:Karlovacka_gimnazija.jpg

Visum, Arbeitserlaubnis, Versicherungsfragen, Wohnungssuche, Lebenshaltungskosten - all das sollte vor einem Auslandsaufenthalt gut recherchiert sein. Die folgenden Informationen helfen Ihnen bei der Vorbereitung.

Aufenthaltsgenehmigung und Arbeitserlaubnis

Jeder Ausländer, der nach Serbien einreist, muss sich innerhalb von 24 Stunden bei der Polizei registrieren [http://www.studyinserbia.rs/en/living-in-serbia/visa-and-permits]. Hier erhält er eine White Card, die bei späteren Behördengängen immer wieder vorgelegt werden muss.

Für die Einreise benötigt man kein Visum, ein gültiger Reisepass reicht aus, es sei denn, ein Aufenthalt von über 90 Tagen ist geplant. Dann benötigt man ein Visum

[http://www.mfa.gov.rs/en/consular-affairs/entry-serbia/visa-regime], das bei den konsularischen Vertretungen Serbiens [http://www.konzulati-rs.de/] beantragt werden kann.

Dort sollten Sie sich auch nach den Vorraussetzungen für eine Arbeitserlaubnis [http://www.studyinserbia.rs/en/living-in-serbia/work] erkundigen. Detaillierte

Visainformationen [http://www.studyinserbia.rs/en/living-in-serbia/visa-and-permits] erhalten Sie auf der Seite "Study in Serbia [http://www.studyinserbia.rs/]".

Tipp

Denken Sie bitte auch an eine Auslandskrankenversicherung (siehe Versicherungsvergleich [http://www.tarifcheck24.com/versicherungen/]). Eine mögliche Alternative ist die DAAD-Gruppenversicherung [http://www.daad.de/ausland/service/downloads/de/4431-versicherungen/]. Auch reisemedizinische Vorsorgemaßnahmen [http://www.crm.de/laender/laender.asp? Domain=CRM&Sprache=de&Bereich=laender&Klientel=laie&Auspraegung=kurz&HTMLfrag Z.](Impfungen) müssen getroffen werden.

Lebenshaltungskosten

Die Lebenshaltungskosten sind für Studierende im Vergleich zu Deutschland niedriger, insbesondere Unterkunft und Nahverkehr. Es ist von einer Orientierungssumme von ca. EUR 450,- bis EUR 600,- auszugehen.

Mehr zum Thema

- Costs of living in Serbia [http://www.numbeo.com/cost-of-living/country_result.jsp? country=Serbia]
- Costs of living in Serbia Belgrade [http://www.xpatulator.com/outside.cfm?lid=175]
- Eardex [http://www.eardex.com/]

Einige Vergünstigungen gibt es über den <u>Internationalen Studentenausweis</u> [http://www.isic.de/].

Unterkunft

Die Unterbringung in einem Studentenwohnheim im Mehrbettzimmer kostet ca. EUR 55,-. In Belgrad gibt es die Student City, in der die Kosten für ein Zimmer monatlich ca. EUR 100,.- betragen. Für den gleichen Preis kann man sich bei einer Familie einmieten, die Kosten für eine kleine Wohnung betragen ca. EUR 350,-. In anderen Universitätsstädten gibt es auf dem Campus auch Studentenwohnheime, die auch für ausländische Studenten offen stehen.

Hilfreich bei der Wohnungssuche können die Angebote der folgenden Portale und Suchmaschinen sein

- <u>Liste der Studentenwohnheime [http://www.studyinserbia.rs/en/living-in-serbia/accomodation]</u>
- Cimeri [http://www.cimeri.rs/en/]
- Couchsurfing [http://www.couchsurfing.com/]
- The Hospitality Club [http://www.hospitalityclub.org/]
- BedyCasa [http://www.bedycasa.com/r/homestay/europe/serbia/2570?
 destination=serbien&filter%5Bprice%5D%5Bmax%5D=500&filter%5Bprice%5D%5Bperiod%5D=day]